

Osisko veröffentlicht Ergebnisse für das 2. Quartal 2010

12.08.2010 | [IRW-Press](#)

Montréal (Québec), 10. August 2010. Osisko Mining Corporation (das "Unternehmen" und "Osisko") (TSX: OSK) (FRANKFURT: EWX) freut sich, die Finanzergebnisse für das 2. Quartal zum 30. Juni 2010 bekannt zu geben.

Wichtige Eckdaten

- Erwerb einer Beteiligung von 77 % an Brett Resources Inc. und am Projekt Hammond Reef;
- weitere Fortschritte bei Bau und Erschließung des Projekts Canadian Malartic mit einem Investitionsvolumen von 116,4 Mio. \$;
- Umsiedlungsprogramm steht kurz vor Abschluss, die Pflegeeinrichtung wurde bereits überstellt und die noch übrigen Wohnhäuser wurden ebenfalls abgelöst;
- Fortsetzung der umfangreichen Explorations- und Definitionsbohrungen zur Erweiterung der vorhandenen Reserven und Ressourcen;
- Umsetzung eines Aktionärsrechtsplans;
- Nettoverlust 8,4 Mio. \$ im Quartal und 7,1 Mio. \$ seit Jahresbeginn.

Im 2. Quartal 2010 betrug der Verlust des Unternehmens 8,4 Mio. \$ (0,02 \$ pro Aktie) gegenüber einem Verlust von 5,8 Mio. \$ (0,02 \$ pro Aktie) im Vergleichszeitraum 2009. Der größere Verlust ist in erster Linie auf die höheren Kosten aufgrund eines umfangreichen Maßnahmenpakets zurückzuführen. Dazu zählen u.a. die intensiven Bemühungen des Unternehmens, sich als intermediärer Goldproduzent zu etablieren, sowie die Umsetzung eines Aktionärsrechtsplans. Für das laufende Jahr betrug der Verlust 7,1 Mio. \$ (0,02 \$ pro Aktie) gegenüber 6,6 Mio. \$ (0,03 \$ pro Aktie) im ersten Semester 2009. Dieser Anstieg ist in erster Linie auf die zusätzlichen Kosten in Verbindung mit den gesteigerten Aktivitäten des Unternehmens bzw. auf die höheren Kompensationszahlungen auf Aktienbasis, die teilweise durch die höheren Zinseinnahmen aufgrund der höheren verfügbaren Barmittel ausgeglichen wurden, zurückzuführen.

Übernahme von Brett Resources

Am 19. Mai 2010 erwarb das Unternehmen einen Anteil von 77 % an Brett Resources Inc. ("Brett"), nachdem am 22. März 2010 ein freundliches Übernahmeangebot bekannt gegeben worden war. Gemäß dem Angebot erhielt Brett von Osisko für jede Brett-Aktie 0,34 Osisko-Aktien und 0,0001 \$ in bar. Osisko und Brett unterzeichneten am 13. Juli 2010 eine formelle Überenahmevereinbarung und Osisko wird im Rahmen der am 11. August 2010 stattfindenden außerordentlichen Aktionärsversammlung der Brett-Aktionäre für den Vorschlag stimmen.

Mit dem Erwerb der Lagerstätte Hammond Reef kann Osisko seine bestehenden Reserven und Ressourcen erweitern und erhält damit die Chance, sich bis 2015-2016 als Goldproduzent mit einem Fördervolumen von einer Million Unzen pro Jahr zu etablieren. Sean Roosen, President und CEO, sagte: "Wir sind der Meinung, dass die Lagerstätte Hammond Reef das Potenzial hat, ein ähnliches Förderprofil wie unser Projekt Canadian Malartic zu erreichen. Wir haben unsere Definitions- und Explorationsbohrungen auf dem Projektgelände von Hammond stark intensiviert und sind zuversichtlich, dass wir die Lagerstätte damit schon bald vergrößern können."

Das Goldprojekt Hammond Reef befindet sich in der Nähe von Atikokan in Ontario. Eine vorläufige Evaluierungsstudie (die "Studie") wurde im November 2009 fertiggestellt und hat ergeben, dass bei einer Lebensdauer der Mine von zunächst 14 Jahren ein Fördervolumen von 50.000 Tonnen täglich erzielt werden kann. In den ersten sechs Jahren wird das Fördervolumen in Hammond Reef bei einem Kostenaufwand von 382 US\$ pro Unze (einschließlich Lizenzgebühren netto für die Silberanteile) voraussichtlich durchschnittlich 463.000 Unzen Gold pro Jahr betragen. Über die gesamte Lebensdauer der Mine gerechnet wird das

Fördervolumen in Hammond Reef bei einem durchschnittlichen Kostenaufwand von 442 US\$ pro Unze (einschließlich Lizenzgebühren netto für die Silberanteile) voraussichtlich insgesamt 5,13 Millionen Unzen Gold bzw. im Schnitt 369.000 Unzen pro Jahr betragen. Bei einem Goldpreis von 990 US\$ pro Unze errechnet die Studie für das Projekt Hammond Reef einen aktuellen Nettowert nach Steuern (5 % Abschlag) von 811 Mio.US\$ und eine interne Kapitalverzinsung von 22,9 %. Die Studie ist als Download auf SEDAR verfügbar.

Zusätzlich zu den vorhandenen Ressourcen bietet Hammond Reef auch großartige Explorationsmöglichkeiten, da die jüngsten Bohrungen gezeigt haben, dass sich die Mineralisierung entlang des Streichens zwei Kilometer nordöstlich der vorhandenen Ressourcen fortsetzt. Brett hat ebenfalls mehrere parallel verlaufende Strukturen im Projektgebiet identifiziert, die eine ähnliche Mineralisierung aufweisen wie der Hauptbereich.

Projekt Canadian Malartic

Die Erschließung des Projekts Canadian Malartic schreitet zügig voran und es wurden mittlerweile annähernd 60 % der Gesamtarbeiten fertiggestellt. Zu den wichtigsten Errungenschaften im Quartal zählen:

- Abschluss der Geräte- und Materialbeschaffung;
- beschleunigte Anlieferung der für den Betrieb erforderlichen Gerätschaften;
- Fertigstellung des Betonfundaments und der Stahlaufbauten im Bereich der Verarbeitungsanlage;
- Start der Montage und Errichtung der Anlagenteile;
- Anlieferung des Verwaltungs- und Betriebsgebäudes;
- fast vollständige Installation der 120kV-Stromversorgung samt Unterwerk;

Zum Quartalsende beliefen sich die Investitionen für das Projekt auf 619,1 Mio. \$. Ein weiterer Betrag in Höhe von 204,8 Mio. \$ wurde bereits fixiert.

Umsiedelung

Das Umsiedelungsprogramm steht kurz vor Abschluss und es läuft derzeit noch das Übernahmeverfahren für die restlichen noch auf dem Grundstück verbliebenen Häuser. Das Unternehmen hat mittlerweile auch das neue Gesundheitszentrum den Gesundheitsbehörden übergeben und damit die Bauphase für die öffentlichen Einrichtungen im Rahmen des Übersiedelungsprogramms abgeschlossen. Die infrastrukturellen Einrichtungen sind zu 98 % abgeschlossen.

Explorationsprogramm

Das Unternehmen hat seine Bemühungen betreffend den weiteren Ausbau der aktuellen Reserven und Ressourcen fortgesetzt. Im Jahr 2010 wurden bisher etwa 174.300 Bohrmeter fertiggestellt, 95.400 Meter davon alleine im 2. Quartal.

Aktionärsrechtsplan

Am 17. Mai 2010 beschloss das Unternehmen die Umsetzung eines Aktionärsrechtsplans ("Plan"). Mit diesem Plan soll sichergestellt werden, dass die Osisko-Aktionäre im Rahmen einer Übernahme hinsichtlich ihrer Osisko-Stammaktien fair behandelt werden und sowohl das Board of Directors als auch die Aktionäre von Osisko genügend Zeit erhalten, ein unaufgefordertes Übernahmeangebot entsprechend zu prüfen und gegebenenfalls andere Alternativen in Erwägung zu ziehen, um so eine größtmögliche Wertsteigerung zu erzielen.

Der Plan steht mit keinem aktuellen oder bevorstehenden Übernahmeangebot oder anderen Angeboten Dritter in Verbindung, die auf eine kontrollierende Beteiligung an Osisko abzielen.

Gemäß den behördlichen Bestimmungen haben im Rahmen der jährlichen Aktionärsversammlung am 30. Juni 2010, die in der Betriebsstätte Canadian Malartic abgehalten wurde, 94,1 % der anwesenden und stimmberechtigten Aktionäre den Plan genehmigt.

Nachstehend die wichtigsten Zahlen zur Finanzlage des Unternehmens (Angaben in Millionen Dollar):

| | 30. Juni 2010 | 31. Dezember 2009 |
|--|---------------|-------------------|
| Bestand an liquiden Mitteln ¹ | 580,9 | 790,2 |
| Betriebskapital | 560,9 | 760,4 |
| Gesamtvermögen | 1.755,4 | 1.338,8 |
| Eigenkapital | 1.410,9 | 1.112,3 |

1 einschließlich Barmittel und Baräquivalente, kurzfristige Investitionen, zweckgebundene Mittel und Absicherungsinvestitionen.

Der vollständige Finanzbericht und die dazugehörigen Stellungnahmen und Analysen des Managements (Management's Discussion and Analysis) für den Zeitraum bis 30. Juni 2010 werden bis spätestens 15. August 2010 auf SEDAR veröffentlicht.

Hinweise bezüglich Mineralressourcenschätzungen

Diese Pressemitteilung enthält die Begriffe „gemessene“, „angezeigte“ und „abgeleitete Ressourcen“, um das Maß an Vertrauen anzugeben, dass dieser Ressourcenschätzung entgegengebracht wird. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keine wirtschaftlichen Mineralreserven darstellen, und dass die wirtschaftliche Machbarkeit von Ressourcen, die keine Mineralreserven sind, nicht nachgewiesen wurde. Zudem gelten abgeleitete Ressourcen aus geologischer Sicht als zu spekulativ, um für wirtschaftliche Überlegungen von Bedeutung zu sein. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder auch nur Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen stellen Schätzungen einer abgeleiteten Mineralressource nicht die Grundlage für eine Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudie oder für wirtschaftliche Studien dar, ausgenommen für ein „Preliminary Assessment“ gemäß National Instrument 43-101. Die Leser dürfen keinesfalls annehmen, dass zukünftige Aktivitäten zu Mineralreserven führen werden, die einem wirtschaftlich rentablen Abbau zugänglich sind.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können als "zukunftsgerichtete Aussagen" gewertet werden. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf von Osisko und Brett (zusammen die "Parteien") erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "schätzt", "prognostiziert", "potentiell", "geplant" und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten „werden“, „würden“, „könnten“ oder „sollten“. Dazu zählt unter anderem auch der Beginn der kommerziellen Produktion. Obwohl die Parteien davon ausgehen, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen und ohne Einschränkung alle technischen, wirtschaftlichen und finanziellen Bedingungen erfüllt werden, um das Projekt Hammond Reef weiter erschließen zu können, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungsdaten, und die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigt wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigt wurden, sind u.a. Goldpreise, Unterstützung durch qualifizierte Berater, Personal für die Minenerschließung und Mühlenproduktion, Ergebnisse aus Explorations- und Erschließungsaktivitäten, begrenzte Erfahrungen der Parteien in Fragen der Produktion, der Erschließung und des Minenbetriebs, nicht versicherte Risiken, Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, zeitgerechter Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, tatsächliche Anlagenleistung, Ausrüstung und Verfahren hinsichtlich der Qualitätsanforderungen und Erwartungen, unvorhergesehene Umwelteinflüsse auf den Betrieb, Marktpreise, dauerhafte Liquidität und Finanzierungsmöglichkeiten sowie allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, Markt- und Geschäftsbedingungen. Einzelheiten zu diesen Faktoren sind dem jüngsten Jahresbericht von Osisko und den Stellungnahmen und Analysen des Managements (Management's Discussion and Analysis) von Brett zu entnehmen, die beide auf SEDAR veröffentlicht wurden. Darin enthalten sind auch weitere allgemeine Annahmen in Verbindung mit diesen Aussagen. Die Parteien weisen darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Investoren und andere Personen, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen der Parteien stützen, sollten die oben angeführten Faktoren sowie die darin enthaltenen Unsicherheiten und Risiken mit Vorsicht betrachten. Die Parteien gehen davon aus, dass die Erwartungen, die in diesen

zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, auf vernünftigen Annahmen beruhen. Es kann allerdings keine Gewähr übernommen werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen und es sollte daher kein allzu großes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen gelegt werden, die in dieser Pressemeldung enthalten sind. Diese Aussagen wurden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigt.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/20755--Osisko-veroeffentlicht-Ergebnisse-fuer-das-2.-Quartal-2010.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).